



Suchergebnisse: Kirchstein

März 1853 – Der Ziegelstadel Kirchstein wird gegründet

Haidhausen * Dem Haidhauser Kirchenbau-Ausschuss wird die Errichtung einer Ziegelei genehmigt. Der Ziegelstadel erhält den Namen „Kirchstein“.

26. Juli 1880 – Das Gas-Konsortium erwirbt Grund am Kirchstein

Bogenhausen * Das Gas-Konsortium erwirbt am Kirchstein von dem Ziegeleibesitzer Nicolaus Huber ein Areal von insgesamt 6,077 Hektar.

13. August 1880 – Das Gas-Konsortium kauft weitere 2,976 Hektar an

München - Bogenhausen * Das Gas-Konsortium kauft weitere 2,976 Hektar am Kirchstein an.

1881 – Das Gaswerk am Kirchstein in Steinhausen entsteht

Bogenhausen * Auf dem vom Gas-Konsortium aufgekauften Grund beginnen die Bauarbeiten für das Gaswerk am Kirchstein in Steinhausen.

1. Mai 1919 – Das Freikorps Lützow erobert die Kirchenschule

München-Haidhausen * Erste Abteilungen der Regierungstruppen dringen in Richtung östliche Vorstädte vor und erobern die Gasfabrik am Kirchstein in Steinhausen. Um 9:30 Uhr stürmen Angehörige des Freikorps Lützow - von Berg am Laim aus kommend - die von der Roten Armee besetzte Kirchenschule in Haidhausen, verteilen die erbeuteten Waffen an unbewaffnete Bürger und sympathisierende Anwohner. Später dringen sie bis zur Neuhauser Straße vor, müssen sich aber kurz darauf wieder zurückziehen.
